



Codex diplomaticus Brandenburgensis

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Sammlung für allgemeine Landes- und kurfürstliche
Haus-Angelegenheiten

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1861

262. Kurfürst Joachim nimmt Claus Gresenthal zum Hauptmann und
Musterer für Kottbus, Krossen, Züllichau und Sommerfeld auf 5 Jahre an,
den 18. October 1524.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56615](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56615)

vnd stwer furbehalten sein solle, alles getreulich, sonder argelift vnd eynichs geferde. Des zu vrkunt haben wir vnser Ingefigel wissentlich an diesen brieff hengen lassen. Vnd wir von gots gnaden Joachim, des Heyligen Romischen Reichs Ertzcammerer vnd kurfurst, vnd Joachim der Junger, Marggraffen zu Brandenburg, zu Stettin, pommern, der Cassuben vnd wenden Hertzogen, Burggraffen zu Nurnberg vnd fursten zw Rugen, Auch wir Georg, von denselben gnaden Hertzog zw Sachffen, Landgrae in Dhuringen vnd Marggraff zw Meyssen, fur vns vnd obgedachte vnser tochter Bekennen offentlich hiemit an diesem briue, das wir obbeschriebene Heyratsberedunge fur vns vnd von wegen vnserer sons vnd tochter, obgnant, bewilligt, beliebt vnd angenohmmen haben, Inmassen wir die also bewilligen, belieben vnd annehmen, Gereden vnd globen, dieselbige in allen iren puncten vnd artickeln vnuorbrechlich, stett vnd vest gegeneinander zu halten vnd der nachzukommen gantz, getreulich vnd sonder alles geneerde. Des zcu vrkunt vnd bekentnus haben wir diese Eestyftung vnd brieff mit vnsern anhangenden Ingefigneln wissentlich befestigen lassen. Gescheen vnd geben zw Dreszden, am montag nach sanct Bartholomeus des Heiligen apostels tag, Nach cristi vnser Heren geburt funfftzehnhundert vnd im vier vnd zcwanzigsten Jharen.

Nach dem Originale im Königl. Staatsarchive in Dresden.

262. Kurfürst Joachim nimmt Claus Grefenthal zum Hauptmann und Musterer für Cottbus, Crossen, Züllichau und Sommerfeld auf 5 Jahre an, den 18. October 1524.

Wir Joachim, Curfurst etc., Bekennen — das wir vnsern diner vnd lieben getreuen Clauszen von Grefental zu vnserm Capiten vnd Musterer vnserer ampte vnd stette Cottbus, Crossen, Zulch vnd Sommerfeld funff Jar lang, die negsten nach data folgende, auffgenommen vnd Im die befoldunge In aller masz, wie die petter, der vorig Musterer vnd Capiten, daselbst gehabt, Jerlich zu haben vnd einzunehmen versprochen vnd verschrieben haben, vnd wir nehmen genanten Clausen von Grefental zu vnserem Capiten vnd Musterer zu Cottbus, Crossen, Zulich vnd Sommerfeld auff, vorsprechen vnd vorschreiben Ime auch die befoldunge Jerlich berurte funff Jar, die denn der vorig Musterer peter gehabt, als obstett, Inn crafft vnd macht dits briues vnd also, das er die bestimpte Zeit vber vnser Capiten vnd Musterer, auch mit diensten zugethan vnd vorwandt, getrew vnd gewertigk sein, In allen vnsern vnd der Herschafft obligen, geschefften vnd handeln vnser vnd vnser landt vnd leut schaden warnen vnd wenden, nutz vnd frommen werben vnd furderen nach seinem hochsten vormugen, auch sich geprauchten lassen vber vnser vnd vnser

ampt vnd stette obgemelt fufzuolck fur ein Capiten vnd Mufterer, vnd dieselben zu yeder fuglicher Zeit Mufteren vnd zu kriegelzgefcheften mit Spiessen, Hellpartten, Buchffen vnd geschutz vnderweiffen, leren vnd anprengen, wie er vns des eydt vnd pflicht gethan hat, vnd so wir Inne In vnfern krigen vnd gefcheften geprauchten wurden, sol er vns vnd vnser Herschafft vmb denselben soldt dienen, den er itzt von den stetten Im ampten hat. Wo wir In aber andern vnfern herrn vnd freunden leyhen vnd zuschicken wurden, die sollen Ine darzu vorfoden vnd halten, wie sich Inn den fellen aygent vnd gepurtt, vnd wenn wir Ine In vnfern gefcheften geprauchten, wollen wir Im ein pfert halten vnd Ime alzdzann, wo er Inn vnfern dienften Ist, futter vnd mhall geben, Alles getreulich vnd vngeuerlich. Datum am tage Luce, Im XXIV.

263. Vermählung des Kurprinzen Joachim, am 5. November 1524.

Zuormercken, wie vnd welcher Gestalt der durchleuchtigen vnd hochgeborenen Fürsten vnd Fürstin, Herrn Joachim des Jüngern, Marggrauen zu Brandenburgk, vnd Frauen Magdalenen, gebornen Herzogin zu Sachsen, des gemelten Marggraff Joachims eelichen Gemahel, fürstlich Beylager vff Sonnabend nach Allerheyligen tag, Anno MDXXIV, angefangen vnd die nachfolgenden tage zu Drefzen gehalten vnd vollbracht worden ist.

Erstlich, wen vnd wie starck die Fürsten vnd Fürstin eingezogen seien:

Lantgraf Philipps zu Heffen, sampt seiner Gnaden Gemahel, sein auf Sonnabend nach Allerheyligen tag mit Hundert Sechzehen pferden zu Drefzden einkomen. Ist der Lantgraff in der Stat in seiner Gnaden Herberge gelegen vnd seiner gnaden Gemahel aufs Schloß gezogen vnd daroben gelegen.

Darnach vff denselbigen Sonnabend ist Herzog Heinrich von Sachffen sampt seiner Gnaden Gemahel auch zu Drefzdenn eynkomen mit hundert vnd sechzig pferden. Herzog Heinrich in der Stadt zu seiner Gnaden herberg vnd seiner gnaden Gemahel vffn Schloß gelegen.

Dornach vff denselbigen tag ist Herzog Hans von Sachffen der Elder sampt seinem Sonne, Herzog Johans, Friedrichen, vnd Herzog Philippfen von Brawnfwigk sampt Fürst Wolfen von Anhalt mit zwey hundert vnd zwey vnd sechzig pferden auch in Dresden eingezogen, in Irer gnaden herbergen gelegen.

Difen obgemelten drey fürsten ist Herzog Georg sampt seinen Sonnen entgegen geritten.